



Schulalltag nachhaltig gestalten

Monat für Monat



Liebe Schülerinnen und Schüler,

dieser Kalender für Bildung für nachhaltige Entwicklung bietet viele Anregungen in Bezug auf globale Herausforderungen wie Klimawandel, Migration und soziale Gerechtigkeit. Nutzt den Kalender, um Ideen für Projekte und Aktionen in eurer Schule zu entwickeln und damit aktiv eine nachhaltigere Zukunft zu gestalten.

Hier findet ihr Unterstützungsangebote:



- [Mitwirkung mit Wirkung](#)
- [Kinder- und Jugendring Sachsen e. V.](#)
- [LandesSchülerRat Sachsen](#)

Euer Engagement macht einen Unterschied –
gemeinsam könnt ihr viel bewegen!

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

dieser Kalender enthält Anregungen für verschiedene Aspekte, die Bildung für nachhaltige Entwicklung in Unterricht und Schule umzusetzen.

Das Unterstützungsangebot bezieht sich nicht auf ein bestimmtes Jahr und kann daher mehrfach eingesetzt werden.

In Sachsen steht Ihnen eine Vielzahl an Unterstützungsangeboten zur Verfügung:



- [sächsisches BNE-Portal](#)
- [Selbstlernkurs BNE auf OPAL](#)
- [Schulnetzwerke](#)
- [Praxishilfe Schulprogrammarbeit](#)

Herausgeber

Landesamt für Schule und Bildung
Reichenhainer Straße 29 a
09126 Chemnitz
www.lasub.smk.sachsen.de

Redaktion

Landesamt für Schule und Bildung
Referat 61, Standort Radebeul

Gestaltung und Satz

taktiker Werbeagentur GmbH

Titelgrafik und Monatsblätter

taktiker Werbeagentur GmbH

Druck

Aussiger Druckerei GmbH

Redaktionsschluss

18. Juli 2025

Bestellservice

www.publikationen.sachsen.de

Hinweis

Diese Publikation wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vom Landesamt für Schule und Bildung kostenlos herausgegeben. Sie ist nicht zum Verkauf bestimmt und darf nicht zur Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.



Die Vorlage für eine schul-spezifische Anpassung dieses Kalenders wird vom Landesamt für Schule und Bildung auf LernSax zur Verfügung gestellt.

„Freundschaft ist das Band,
das die Welt zusammenhält.“
Johann Wolfgang von Goethe

JANUAR

SCHULPARTNERSCHAFTEN

Vernetzt durch die Welt



Liebe Schülerinnen
und Schüler,

diesen Monat dreht sich alles um internationale Schulpartnerschaften. Gemeinsames Lernen von und mit Gleichaltrigen aus anderen Ländern und Kulturen ermöglicht es euch, über den Tellerrand hinauszuschauen, neue Perspektiven zu gewinnen und auch Fremdsprachen anzuwenden. Entdeckt die verschiedenen Möglichkeiten, virtuell zusammenzuarbeiten und euch auszutauschen!

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Miteinander statt übereinander reden:

Wie wäre es, wenn ihr euch E-Mails oder Chat-Nachrichten mit Schülerinnen und Schülern aus einer anderen Region der Welt schreibt? Angebote wie „Chat der Welten“ oder „eTwinning“ können euch beim Start helfen.

Gemeinsames internationales Projekt:

Entwickelt an eurer Schule ein gemeinsames Projekt, das euch allen am Herzen liegt, z. B. das Erstellen eines Kochbuches mit eurer Partnerschule. So lernt ihr die regionale Küche der anderen kennen.



SDG 17: PARTNERSCHAFTEN ZUR ERREICHUNG
DER ZIELE

**WO LERNEN WIR,
PARTNERSCHAFTEN
ALS CHANCE ZU
NUTZEN?**

**weiterführende
Links und Ideen**



Internationaler Tag
der Bildung

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

„Im Umgang mit dem Handy gibt es eine simple Regel: Es ist immer unhöflich, Anwesende zugunsten nicht Anwesender zu vernachlässigen.“

Agnes Anna Jarosch

FEBRUAR

NACHHALTIG DIGITAL

Smarte Verantwortung

Liebe Schülerinnen und Schüler,

habt ihr schon mal über euren persönlichen digitalen Alltag nachgedacht? Jede gestreamte Serie, jedes Video, jeder Snap braucht Strom – nicht nur auf eurem Handy, sondern auch in riesigen Rechenzentren. Das kostet viel Energie. Und für neue Handys werden seltene Metalle wie Kobalt abgebaut – oft unter schädlichen Bedingungen für Mensch und Umwelt. Deshalb: bewusster nutzen, statt neu zu kaufen.

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Gecheckt:

Wie lange hält dein Handy durch? Teste, wie sich Energiesparmodus, Bildschirmhelligkeit oder ausgeschaltetes WLAN auf die Akkulaufzeit auswirken. Wie kannst du die Einstellungen an deinem Handy verändern, um es seltener laden zu müssen?

Challenge:

Organisiert einen „Digital Detox Day“ – also einen Tag ohne Geräte. Wie könntet ihr die Zeit gemeinsam gestalten? Was haltet ihr von einem wöchentlichen Digital Detox Day?

SDG 9: INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR

**WO LERNEN WIR,
ÜBER GRENZEN
HINAUS ZU
DENKEN?**

**weiterführende
Links und Ideen**



Safer Internet Day
(2. Dienstag im Februar)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29

„Da es sehr förderlich für die Gesundheit ist,
habe ich beschlossen, glücklich zu sein.“
Voltaire

MÄRZ

KRISEN MEISTERN

Mehr Widerstandsfähigkeit



Liebe Schülerinnen
und Schüler,

Resilienz ist die Fähigkeit, Rückschläge, Stress oder schwierige Lebenssituationen zu meistern und gestärkt daraus hervorzugehen. Sie hilft euch, emotional stabil zu bleiben und steigert eure Lebensqualität. So könnt ihr mit Veränderungen umgehen und findet schneller Lösungen. Diese Fähigkeit fördert das persönliche Wohlbefinden und die Zufriedenheit. Das Beste: Resilienz könnt ihr lernen!

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Glückstagebuch:

Schreibt täglich ein positives Erlebnis auf. Dies kann euch helfen, die kleinen Freuden des Lebens bewusster wahrzunehmen.

Atempause:

Was braucht ihr, um euch zu entspannen und den Kopf frei zu bekommen? Besprecht mit der Schulleitung die Möglichkeit, einen Ruhebereich innerhalb der Schule einzurichten, den alle nutzen können.



SDG 3: GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

**WO LERNEN WIR,
DASS GESUNDHEIT
KEINE FRAGE DER
HERKUNFT SEIN
DARF?**

weiterführende
Links und Ideen



Weltglückstag

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

„Alle wollen zurück zur Natur,
aber keiner zu Fuß.“
Werner Mitsch

APRIL

MOBILITÄT

Umweltfreundlich zur Schule

Liebe Schülerinnen
und Schüler,

in diesem Monat geht es um eure Mobilität und wie ihr umweltfreundlich und clever zur Schule kommen könnt. Nehmt gemeinsam euren Schulweg unter die Lupe und vergleicht verschiedene Fortbewegungsmittel miteinander. Von Laufen über Radfahren bis hin zu öffentlichen Verkehrsmitteln – es gibt viele Möglichkeiten, den Schulweg nachhaltiger zu gestalten. Entdeckt, wie ihr euren CO₂-Fußabdruck reduzieren und gleichzeitig entspannt unterwegs sein könnt.

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Challenge:

Recherchiert, wer von euch zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule kommt. Findet die Klasse mit dem geringsten CO₂-Ausstoß beim Schulweg. Seht ihr Möglichkeiten hierauf Einfluss zu nehmen?

Schulweg:

Diskutiert umweltfreundliche Ideen für euren Weg zur Schule. Informiert euch bei eurer Kommune über Möglichkeiten zur Gestaltung sicherer Schulwege.

SDG 11: NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN

**WO LERNEN WIR,
ORTE VON HEUTE
FÜR DIE WELT
VON MORGEN ZU
PLANEN?**

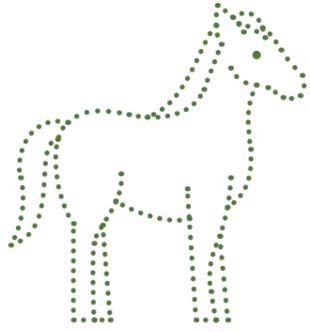
**weiterführende
Links und Ideen**



Stadtradeln
(Anmeldung jedes Jahr ab April)

Tag der Erde

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30



Wo deine Talente und die Bedürfnisse der Welt sich kreuzen, dort liegt deine Berufung.
nach Frederick Buechner

MAI

ZUKUNFTSCHANCEN

Grüne Berufe mit Perspektive



Liebe Schülerinnen und Schüler,

von der Landwirtschaft, dem Handwerk, der Industrie bis hin zum Management: Nachhaltigkeit spielt heute in vielen Arbeitsfeldern eine wichtige Rolle und das auch in den Grünen Berufen. Darum werdet ihr in der Ausbildung oder im Studium Kompetenzen für nachhaltiges Handeln erwerben. Grundsätzlich können alle im Berufsalltag etwas dazu beitragen, Umwelt und Klima zu schützen, sei es durch neue Technologien oder Ressourceneinsparungen. An jedem Arbeitsplatz kann nachhaltiger gehandelt werden.

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Berufsinformationstag:

Organisiert diesen Tag gemeinsam an eurer Schule. Lasst Vertreterinnen und Vertreter aus allen Branchen ihren Berufsalltag vorstellen. Findet heraus, welche Karrierewege eure Gäste gegangen sind und was Nachhaltigkeit für sie bedeutet.



Besuch lokaler Unternehmen:

Plant Exkursionen zu Betrieben und erforscht dort, wo und wie bereits auf Nachhaltigkeit geachtet wird. Habt ihr noch Verbesserungsvorschläge? Dann diskutiert diese gemeinsam vor Ort. Welche Ideen habt ihr für Nachhaltigkeit in eurer künftigen Arbeitswelt?



SDG 8: GUTE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM

**WO LERNEN WIR,
DASS GUTE
ARBEITSBEDINGUNGEN
DEM WOHLERGANGEN
DIENEN?**

**weiterführende
Links und Ideen**



Tag der Arbeit

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Die Sonne gibt genug Energie für die ganze Welt,
wenn wir nur bereit sind, sie zu nutzen.
Grundprinzip der Solarenergie

JUNI

GRÜNE ENERGIE

Sonne, Wind und Co.

Liebe Schülerinnen
und Schüler,

diesen Monat dreht sich alles um Erneuerbare Energien und deren Beitrag zum Umweltschutz. Erkundet, wie wir alle die Kraft der Sonne, des Windes, des Wassers und anderer umweltfreundlicher Energiequellen nutzen können. Sprecht darüber, wie ein Umstieg auf grüne und nachhaltige Energien gelingen kann und was diese Veränderungen für euch und euer Umfeld bedeuten.

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Energie-Scouts:

Organisiert eine Exkursion oder einen Expertenbesuch, um erneuerbare Energiequellen in eurer Region zu entdecken. Überlegt mit einem Energieberater, welche der Energiequellen helfen kann, den Bedarf eurer Schule zu decken und wie ihr als Schulgemeinschaft euren Verbrauch senken könnt.

Eigene grüne Energiequelle:

Baut ein einfaches Modell einer Solaranlage oder Windturbine. Verständigt euch darüber, wie diese funktionieren und wie sie nachhaltige Energie erzeugen. Schafft ihr es, damit euer Handy aufzuladen?

SDG 7: NACHHALTIGE UND MODERNE ENERGIE FÜR ALLE

**WO LERNEN WIR,
MIT EINER THEORIE
DIE PRAXIS AUF DEN
KOPF ZU STELLEN?**

**weiterführende
Links und Ideen**



Weltumwelttag

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

„Die Welt verändert sich durch dein Vorbild,
nicht durch deine Meinung.“
Paulo Coelho

JULI

SCHULFEST

Feiern ohne Müll

Liebe Schülerinnen
und Schüler,

wie wäre es mit einem Schulfest, bei dem ihr nicht nur Spaß habt, sondern auch unsere Umwelt schützen könnt? Informiert euch, wie ihr mit einfachen Entscheidungen euer Schulfest zu einem nachhaltigen und umweltfreundlichen Erlebnis machen und auch noch Geld sparen könnt. So seid ihr ein positives Beispiel für andere.

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Nachhaltige Gestaltung:

Nutzt wiederverwendbare Materialien für die Dekoration des Festes, z. B. Banner oder Pflanzen. Auch wenn jeder sein eigenes Geschirr mitbringt, entsteht weniger Müll.

Umweltfreundliche Aktivitäten:

Plant Spiele und Angebote, die das Umweltbewusstsein stärken. Vielleicht einen Flohmarkt oder eine Tauschcke für Bücher und Kleidung?

SDG 2: KEIN HUNGER

**WO LERNEN WIR,
AUS VERSCHWENDUNG
NUTZBARES ZU
MACHEN?**

**weiterführende
Links und Ideen**



„Die Zukunft hängt davon ab,
was wir in der Gegenwart tun.“
Mahatma Gandhi

AUGUST

KLIMASCHULE

Zukunft gestalten



Liebe Schülerinnen
und Schüler,

ist eure Schule schon Teil der
Klimaschulinitiative? In diesem Schulnetzwerk
lernt ihr etwas über den Klimawandel und
setzt aktiv Maßnahmen für Klimaschutz und
Klimaanpassung um.

Mit der Auszeichnung als Klimaschule er-
haltet ihr vom Freistaat Sachsen finanzielle
Unterstützung für eure Projekte. Ihr profitiert
von umfangreicher Unterstützung, Beratung
und der Möglichkeit, euch mit anderen
Schulen zu vernetzen. Seid dabei und gestal-
tet gemeinsam eine nachhaltige Zukunft!

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Klimaschulteam gründen:

Stellt ein Team aus Schülerinnen und
Schülern, Lehrkräften und Eltern zusam-
men und gewinnt eure Schulleitung mit
Aktionsideen zur Entwicklung auf dem
Weg zur Klimaschule.

Zukunftsprojekte planen:

Überlegt gemeinsam, welche Projekte
eure Schule umsetzen kann. Vom
Energiesparen bis hin zu Pflanzaktionen –
die Möglichkeiten sind vielfältig.

SDG 13: SOFORTMASSNAHMEN GEGEN DEN
KLIMAWANDEL

**WO LERNEN WIR,
WIE AUS
EINER IDEE
EINE BEWEGUNG
WIRD?**

**weiterführende
Links und Ideen**



Internationaler Tag
der Jugend

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31



Nimm nur Erinnerungen mit,
hinterlasse nichts außer Fußspuren.
nach Chief Seattle

SEPTEMBER

NACHHALTIGER REISEN

Welt entdecken – Umwelt schützen

Liebe Schülerinnen
und Schüler,

wie könnt ihr die Welt erkunden, ohne sie zu belasten? Habt ihr schon einmal etwas von nachhaltigem Tourismus gehört? Es geht darum, unsere Reisen umweltfreundlich zu gestalten, damit auch kommende Generationen die Schönheit unserer Erde genießen können. Sanftes Reisen ist wie ein Fußabdruck im Sand – leicht und hinterlässt keine Spuren. Es bedeutet, die Natur zu bewahren, lokale Kulturen zu respektieren und bewusste Entscheidungen zu treffen.

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Wandertag mal anders:

Wie wäre es mit einer Radtour zu einem nahegelegenen Wald oder See, um Flora und Fauna zu entdecken? Dabei könnt ihr Müll sammeln. Den Abschluss bildet ein plastikfreies Picknick.

Naturnahes Sportlager:

Ihr tauscht Ski gegen Wanderschuhe und Pisten gegen grüne Landschaften! Ob Wandern, Klettern oder Kanufahren – sportliche Herausforderungen passen gut in die natürliche Umgebung.

SDG 15: LEBEN AN LAND

**WO LERNEN
WIR, NATUR UND
MENSCH
ALS EINHEIT ZU
ERHALTEN?**

**weiterführende
Links und Ideen**



„Regional und saisonal zu essen,
ist Klimaschutz auf dem Teller:
kurze Wege, weniger CO₂, mehr Vielfalt.“
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland



OKTOBER

REGIONAL, SAISONAL, FAIR

Nachhaltigkeit auf dem Teller



Liebe Schülerinnen
und Schüler,

habt ihr schon einmal von dem Begriff nachhaltige Ernährung gehört? Regionales, saisonales und faires Essen ist nicht nur lecker, sondern hat auch einen positiven Einfluss auf Umwelt und Gesellschaft. Lernt mehr über die Vorteile von Lebensmitteln, die in eurer Region hergestellt oder zur jeweiligen Jahreszeit angebaut werden. Was bedeutet das für die Umwelt, die lokale Wirtschaft und die Frische der Produkte? Entdeckt, was Fairer Handel ist und wie unser Konsum die Lebensbedingungen der Menschen in anderen Teilen der Welt verbessern kann.

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Informativ:

Organisiert einen Filmnachmittag mit Dokumentationen über nachhaltige Landwirtschaft und Fairen Handel und tauscht euch darüber aus.



Unterwegs:

Plant einen gemeinsamen Besuch auf einem lokalen Bauernmarkt, entdeckt regionale, saisonale Produkte und welche Gerichte man damit zubereiten kann. Sammelt eure Ideen in einem digitalen Rezeptbuch.



SDG 12: NACHHALTIGE KONSUM- UND
PRODUKTIONSWEISEN

**WO LERNEN WIR,
BEIM EINKAUFEN
AUCH AN ANDERE
ZU DENKEN?**

**weiterführende
Links und Ideen**



Welttag der
Lebensmittel

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

„In der kleinen Welt, in der Kinder leben [...],
gibt es nichts, was so klar wahrgenommen
wird wie Ungerechtigkeit.“
Charles Dickens

NOVEMBER

KINDERRECHTE

Gemeinsam die Welt gestalten

Liebe Schülerinnen
und Schüler,

in diesem Monat erkundet ihr die Bedeutung von Kinderrechten. Erfahrt, warum es wichtig ist, sich für diese Rechte einzusetzen und wie wir eine gerechtere Welt schaffen können.

Macht euch mit der UN-Kinderrechtskonvention vertraut und findet heraus, welche Rechte sie für Kinder auf der ganzen Welt vorsieht.

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Eure eigenen Rechte:

Wie groß ist euer Mitspracherecht in der Schule? Werdet ihr bei wichtigen Entscheidungen eingebunden? Sucht mit euren Klassensprechern nach Möglichkeiten der Mitwirkung.

Kinder- und Jugendbeteiligung:

Erkundet, welche Aufgaben eure Kommune hat. Überlegt, was ihr selbst tun könnt, um Projekte, die euch am Herzen liegen, wie einen Sportplatz oder einen Jugendtreffpunkt, zu verwirklichen oder zu unterstützen.

SDG 16: FRIEDEN, RECHT UND STARKE INSTITUTIONEN

**WO LERNEN WIR
DEN UNTERSCHIED
ZWISCHEN
RECHT UND
GERECHTIGKEIT?**

**weiterführende
Links und Ideen**



Weltkindertag/ Internationaler
Tag der Kinderrechte

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

„Das Wertvollste, was du einem Mitmenschen schenken kannst, ist deine Zeit, in der du mit deiner ganzen Aufmerksamkeit für ihn da bist.“

Viktor Frankl

DEZEMBER

ZEIT SCHENKEN

Erlebnisse statt Dinge

Liebe Schülerinnen
und Schüler,

jemanden beschenken und auch selbst Geschenke bekommen, ist wundervoll – oder? Aber was bleibt euch im Gedächtnis? Es sind vor allem gemeinsame Erlebnisse, die uns in Erinnerung bleiben. Ehrenamtliche Arbeit ist eine tolle Möglichkeit, eure Zeit mit anderen zu teilen und Veränderungen zu bewirken. Ob im Sportverein oder in der Nachbarschaft – schenkt anderen Zeit und erlebt, wie erfüllend es ist, gemeinsam Gutes zu tun!

AKTIVITÄTEN UND IDEEN:

Zeit-Gutscheine gestalten:

Jeder gestaltet Zeit-Gutscheine für besondere Aktivitäten, die ihr miteinander teilen möchtet. Das kann ein Spaziergang, ein gemeinsamer Ausflug, ein Filmabend oder ein Picknick im Park sein.



Gemeinsamer Tag:

Plant z. B. ein Weihnachtskonzert in einem Krankenhaus, einen Backnachmittag in einem Seniorenheim, werdet Lesepaten in einer Kita oder startet ein Kunstprojekt in eurer Nachbarschaft.



SDG 10: UNGLEICHHEIT VERRINGERN

**WO LERNEN WIR,
MIT EINEM TAGE-
BUCH DIE WELT
WACHZURÜTTELN?**

weiterführende
Links und Ideen



Internationaler Tag
der Freiwilligen

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31